

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 68 (1942)
Heft: 39

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Den stärksten Bart entfernt man leicht,
ist er mit **Zephyr** eingeweicht.



**BIER
SEIT
JAHRTAUSEN-
DEN**



JABBI



Kopf hoch!

Eine Kur m. dem Hormon-Präparat **Eresmos** gibt Männern neue Kraft. Die ersten Besserungserscheinungen treten manchmal schon nach kurzer Zeit ein. **Eresmos** ist erhältlich: Apotheken zu Fr. 4.50 und 21.— (Kurpackung).
W. Brändli & Co., Bern

Ohne Arbeit ist das Blindsein trostlos!

Wer hat Klein-Arbeiten zu vergeben wie: Etiketten anschnüren, Drucksachen falten und in Kuverts einschieben, Uebersetzen von Blindenschrift in die Schrift der Sehenden, Verschiedenes sortieren, Strümpfe und Socken stricken usw. gegen bescheidene Entschädigung?

Angebote an die
Blindenanstalten St. Gallen

Krampfaderen-

Strümpfe

+ Umstandsbinden, Sanitäts- und Gummiwaren, Maßzettel
Preisliste auf Wunsch.
F. Kaufmann, Zürich
Kasernenstr. 11

Inserate im Nebelspalter
haben grossen **ERFOLG**

Hasltreiter's Kräuter-Pillen

jod- und giffrei gegen

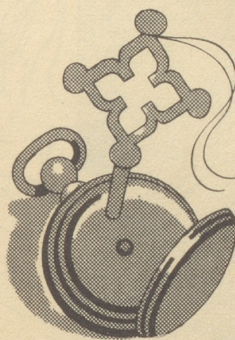


nachweisbare Erfolge

Generaldepot
E. Bolliger, Gais
Erhältlich in Apotheken



**Thomy's Senf viel Oel enthält,
was heut in mancher Sauce fehlt.**



Der Großvater

hatte einen ganz bäumigen Stolz auf seine silberne Zylinderuhr, die er immer sorgfältig mit einem an einem dünnen Faden hängenden Schlüsselchen aufzog. Von damals einen Sprung in den heutigen Alltag technischer Wunder. Ein solches Wunderwerk ist die **Mido MULTIFORT** mit automatischem Aufzug, wasser- und staubdicht, stoß- und fallgesichert, antimagnetisch, mit unzerbrechlichem Glas, genau und immer noch mit dem erstklassigen, rostfreien Originalstahlgehäuse. Bitte, besuchen Sie mich und bringen Sie Ihre alte Uhr mit. Durch Vergleiche will ich Ihnen die Vorzüge der **Mido MULTIFORT** erklären. — **A. FISCHER, Uhrmacher, Zürich 8, Tram 2 u. 4, SEEFELDSTRASSE 47, Telefon 2 88 82.**

Die Ziehungsbälle

Für die Durchführung einer Ziehung sind 60 Bälle notwendig. Es sind rote Bälle mit weiß bemalten Zahlen. In 4 Ziehungstrommeln kommen je 10 Kugeln, numeriert von 0-9. Die fünfte Trommel dagegen enthält 20 Bälle mit zweistelligen Ziffern. Vor jeder Ziehung werden die Bälle auf ihr Gewicht genau geprüft, um eine einwandfreie Mischung der Zahlen zu garantieren.



13. Oktober Ziehung

Einzel-Lose Fr. 5.—, Serien zu 10 Losen Fr. 50.— (enthaltend 2 sichere Treffer), erhältlich bei allen Losverkaufsstellen und Banken. Einzahlungen an Landes-Lotterie Zürich VIII/27600.

**INTERKANTONALE
Landes-Lotterie**



Das Geheimnis

des schmackhaften Pfeiferauchens liegt weit weniger am Pfeifenholz, als vielmehr bei der Bohrung- und an der Qualität und Glühfähigkeit des Tabaks!

Dies sind keine belanglosen Feststellungen, sondern die tonangebenden Voraussetzungen für ein schmackhaftes, genussvolles und unschädliches Pfeiferauchen!

Verlangen Sie den Gratisbrief «Fingerzeige der Natur» Nr. 3 durch **Henry Weber, Tabakfabrik, Zürich 2.**

TOSCANI
La ticinese

